

## Opels zwölf Weltrekorde offiziell bestätigt

**Nun ist es amtlich: Die Motorsportbehörden FIA (Fédération Internationale de l'Automobile) und MSA (Motor Sports Association, Großbritannien) bestätigten offiziell die jüngsten Rekordversuche von zwei serienmäßigen Opel Astra, die vergangenen Oktober insgesamt zwölf Welt- und sechs britische Rekorde aufgestellt haben. Das Führungsfahrzeug, ein Astra 2.0 CDTI mit 121 kW / 165 PS, legte die Gesamtdistanz von 4831,960 Kilometern mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 201,331 km/h zurück. Dabei stoppten die Fahrer lediglich zum Tanken sowie für einen einzigen, vorsorglichen Wechsel der Michelin-Reifen.**

Gemeinsam mit der britischen Schwestermarke Vauxhall absolvierte Opel auf dem Testgelände Millbrook im englischen Bedfordshire zwei Läufe von Geschwindigkeits- und Ausdauerrekorden. Ziel war es, zwölf FIA-Rekorde in der Klasse der aufgeladenen Diesel-Serienfahrzeuge mit 1600 bis 2000 Kubikzentimetern Hubraum sowie sechs MSA-Rekorde der aufgeladenen Diesel-Serienfahrzeuge mit 1500 bis 2000 Kubikzentimeter Hubraum zu brechen – mit Erfolg. Opel setzte 18 neue Bestmarken, darunter so bedeutende wie die Geschwindigkeits-Weltrekorde für eine, sechs und zwölf Stunden. Der 24-Stunden-Weltrekord wurde regelrecht pulverisiert; hier lag das Durchschnittstempo um 40 km/h über der bisherigen Bestmarke.

Das Fahrerteam bestand aus zwölf Piloten: neun Automobil-Journalisten und drei Mitarbeitern von Opel und der Schwestermarke Vauxhall. Jeder saß insgesamt vier Stunden am Steuer, verteilt auf beide Autos.

Trotz der außergewöhnlichen Herausforderung, den gut 3,2 Kilometer langen Kurs 1500-mal umrunden zu müssen, bewiesen die beiden Astra extreme Zuverlässigkeit auch bei dauerhaft hohem Tempo. Die schnellste Runde lag bei 55,453 Sekunden mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 212,195 km/h – lediglich 2,805 km/h unter der offiziellen Höchstgeschwindigkeit des Astra.

Die offizielle Preisverleihung an Opel/Vauxhall durch den Vorsitzenden der MSA, Alan

Gow, fand gestern im Rahmen der Eröffnung der Autosport International Racing Car Show in Birmingham statt. (ampnet/jri)

## Bilder zum Artikel

---



Offizielle Bestätigung für die 18 eingefahrenen Rekorde (von links): Volker Strycek, Opel Director Performance Cars & Motorsport, MSA-Präsident Alan Gow und Vauxhall-Chef Duncan Aldred.

---



Opel Astra 2.0 CDTI am Ziel der Rekordfahrt.



Offizielle Bestätigung für die 18 eingefahrenen Rekorde (von links): Volker Strycek, Opel Director Performance Cars & Motorsport, MSA-Präsident Alan Gow und Vauxhall-Chef Duncan Aldred.



Opel-Motorsportdirektor Volker Strycek war einer der Rekordfahrer.

---



Opel Astra 2.0 CDTI auf Rekordfahrt.

---



Opel Astra 2.0 CDTI auf Rekordfahrt.

---